

Mitgliedern u. Beamten bewilligten Tant., sowie die feste Vergütung für den A.-R. (jedes Mitgl. M. 1000, der Vors. M. 2000 jährl.) werden als Geschäftunk. gebucht.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstücke 3 859 333, Hausgrundstücke 567 000, Kanalisation 25 694, Inventar u. Material. 1. Hypoth. u. Restkaufgelder 1 284 937, Kassa 487, Effekten 12 744, Debit. 390 829, Kaut. 7749, (Avale 1 282 654). — Passiva: A.-K. 3 800 000, R.-F. 59 340, Pflaster- u. Kanalis.-Res. 54 784, Delkr.-Kto 143 595, Hypoth. 378 000, do. auf Hausgrundstücke 431 106, Rentenschulden 106 091, Kredit. 495 172, Kaut. 7749, (Avale 1 282 654), Gewinn-Res. 672 936. Sa. M. 6 148 777.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 53 010, Grundstücks- do. 1987, Steuern 29 919, Provis. 11 312, Kursverlust auf Effekten 370, Abschreib. u. Rückstell. auf Debit. 30 888, do. auf Hausgrundstücke 76 800, do. auf Delkr.-Kto 100 000. — Kredit: Gewinn auf verkaufte Parzellen 16 422, Pacht 2635, Zs. 13 375, sonst. Einnahmen 3, Verlust 1913 271 851, (gedeckt aus Gewinn-Res.). Sa. M. 304 289.

Kurs Ende 1908—1913: 117, 112.50, 100.75, 96.80, 67, 70.50%. Die Aktien gelangten am 15. Mai 1908 zum ersten Kurse von 117.25% an der Berliner Börse zur Einführung. Die Aktien werden franko Zs. gehandelt.

Dividende: Wird nicht verteilt (siehe oben).

Direktion: Ernst Splisgarth, Dr. jur. Walther Gericke.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Geh. Seehandl.-Rat a. D. Dr. Paul Schubart, Stellv. Geh. Komm.-Rat Conr. von Borsig, Bank-Dir. S. Bodenheimer, Dir. Johs. Räusch, Berlin.

Zahlstelle: Berlin: Bank f. Handel u. Ind.

Brandenburgische Grundwert Akt.-Ges. in Berlin.

Gegründet: 15./12. 1911 bzw. 26./3. 1912; eingetr. 10./5. 1912. Gründer siehe Jahrg. 1913/14 ds. Handb.

Zweck: Erwerb u. Verwertung von Liegenschaften aller Art sowie von Hypoth. u. Grundschulden u. Betrieb aller hiermit mittelbar oder unmittelbar in Verbindung stehenden Hilfs- u. Nebengeschäfte.

Kapital: M. 10 000 in 10 Aktien, übernommen von den Gründern zu pari, eingez. 25%.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Aktieneinzahl.-Kto 7500, Debit. 2500, Verlust 958. — Passiva: A.-K. M. 10 000, Kredit. 958. Sa. M. 10 958.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 379, Unk. 579. Sa. M. 958. — Kredit: Verlust M. 958.

Dividenden 1912—1913: 0, 0%.

Direktion: Franz Wietz, Treptow; Franz Pauly, Friedenau.

Aufsichtsrat: Vors. Baumeister Louis Rinkel, Wilmersdorf; Stellv. Rechtsanwalt Dr. Martin Beradt, Charlottenburg; Bankier Hermann Henschel, B.-Schöneberg.

Brandenburgische Land Akt.-Ges. in Berlin.

Gegründet: 21. bzw. 25./3. 1912; eingetr. 27./3. 1912. Gründer siehe Jahrg. 1913/14 dieses Handbuches.

Zweck: Erwerb u. Verwertung von Grundstücken jeder Art.

Kapital: M. 5000 in 5 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Kasse 28, Grundstück 29 610, Verlust 1361. — Passiva: A.-K. 5000, Hypoth. 26 000. Sa. M. 31 000.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 1132, Unk. 229. Sa. M. 1361. — Kredit: Verlust M. 1361.

Dividenden 1912—1913: 0, 0%.

Direktion: Alfred Tschepel, B.-Steglitz.

Aufsichtsrat: Vors. Joh. Gottschalk, B.-Hermsdorf; Architekt Hermann Wolff, Paul Amberg, Berlin.

Wilhelm Bruch Kanalbau-Akt.-Ges. Berlin SW. 11,

Anhaltstrasse 1. (In Liquidation.)

Gegründet: 22./12. 1906 mit Wirkung ab 1./1. 1907; eingetr. 27./2. 1907. Gründer s. Jahrg. 1908/09. Bei der Gründung der Ges. wurde die Firma Wilhelm Bruch mit sämtl. Aktiven u. Passiven eingebracht, u. zwar auf Grund der Bilanz v. 30./11. 1906, welche mit M. 1 497 467 abschloss. Zu den eingebrachten Vermögensgegenständen gehören Grundstücke in Grösse von 15 a 39 qm. Von der neuen Ges. übernommen sind auch die Schuldverbindlichkeiten u. akzeptierten Wechsel der alten Firma im Gesamtbetrage von M. 607 944, sodass nach Abzug dieser Schulden der Wert der Sacheinlage sich auf M. 889 523 stellte. Hierfür wurden nom. M. 808 000 Aktien zum Kurse von 110% u. M. 723 bar gewährt. Der einbringende Ing. Wilh. Bruch übernahm die Bürgschaft für den Eingang der ausstehenden Forder. Auf die neue Ges. gingen Verpflichtungen u. Berechtigungen aus 14 Baugeschäften über, welche abgeschlossen aber noch nicht völlig zur Abwicklung gebracht waren.